



Landshut, 30. März 2022

Die Förderer läuten zum 4. April 2022 die erste Bewerbungsphase für die Aufführung 2023 ein **Schauspielbegeisterte für neues Festspiel gesucht**

Mitte Oktober des vergangenen Jahres haben „Die Förderer“ e.V. angekündigt, im Rahmen der kommenden Aufführung der „Landshuter Hochzeit 1475“ ein völlig neues Festspiel auf die Bühne im Rathausprunksaal zu bringen. Die Mitwirkung steht unter den üblichen Prämissen der „Landshuter Hochzeit 1475“ allen Schauspielbegeisterten offen, die mit Beginn der Aufführung am 30. Juni 2023 volljährig sind. Die Identifikation mit dem Fest ist natürlich eine notwendige Voraussetzung. Nun beginnt am Montag, den 4. April, die Bewerbungsphase für alle, die Teil des neuen Ensembles werden wollen.

Vier Jahrzehnte lang hat das Festspiel in der so genannten Ahlsen-Fassung als zentrales Element der Aufführung der „Landshuter Hochzeit 1475“ Gästen aus Nah und Fern wesentliche Informationen zum historischen Ereignis im Rahmen eines fulminanten Theaterstücks nähergebracht.

Stefan Feigel, 1. Vorsitzender der Förderer, dazu: „Das Festspiel ist ein wichtiger Anker im Reigen der Einzelveranstaltungen. Deshalb gibt es zwar immer wieder frische Inszenierungen, ein komplett neues Festspiel ist aber eine echte Besonderheit. Alle, die sich dafür bewerben, haben die Gelegenheit, an der Weiterentwicklung unserer aller Kulturerbe `Landshuter Hochzeit 1475` mitzuwirken. Wir freuen uns auf zahlreiche Bewerbungen von Mitwirkenden und Hochzeits-Neulingen gleichermaßen.“

Benedikt Schramm, Historiker und Beirat im Vorstand der Förderer sowie Autor des neuen Festspiels: „Es gibt eine Menge neuartiger und spannender Rollen, die unterschiedliche Typen von Darstellerinnen und Darstellern voraussetzen – die Vielzahl der Gäste aus verschiedenen sozialen Schichten, die während der Feierlichkeiten 1475 in Landshut waren, spiegeln sich auch im Bühnengeschehen. So suchen wir beispielsweise ganz speziell auch Interessierte, die der polnischen Sprache mächtig sind.“

Stefan Tilch, Intendant des Landestheaters Niederbayern und Regisseur des neuen Festspiels, ergänzt: „Wir werden eine Vielzahl an Rollen besetzen – von sehr tragenden bis hin zu kleinen, die aber natürlich für das Gesamtbild gleichermaßen wichtig sind. Theatererfahrung ist selbstverständlich willkommen, aber keineswegs Grundvoraussetzung für die Bewerbung. Eine gewisse darstellerische Begabung sowie ein gutes Körper- und Rhythmusgefühl sind aber natürlich hilfreich. Trauen Sie sich bitte einfach!“

In Absprache mit dem Regisseur des Festspiels wird die heiße Probephase Ende April 2023 beginnen. Davor steht der Auswahlprozess zur Besetzung aller Haupt- und Nebenrollen des neuen Festspiels, beginnend mit der Bewerbungsphase vom 4. April bis einschließlich Sonntag, den 1. Mai 2022. Die Bewerbung ist ausschließlich über das entsprechende Formular auf der Vereinshomepage möglich. Alle für eine der Rollen in Frage kommenden Bewerberinnen und Bewerber erhalten anschließend eine Einladung zu einem persönlichen Gespräch im Zeitraum vom 15. bis 17. Juli 2022.



Verein „Die Förderer“ e. V. Landshut

Pressemitteilung

Über die Landshuter Hochzeit

Inspiziert von einem Gemälde im Prunksaal des Landshuter Rathauses gründeten im Jahr 1902 Landshuter Bürger den Verein, der sich seither für die möglichst originalgetreue Aufführung der „Landshuter Hochzeit 1475“ engagiert.

Bei der „Landshuter Hochzeit 1475“ freite der junge Herzog Georg von Bayern-Landshut die Polenprinzessin Hedwig. Die Hochzeit war ein Anlass von europäischer Dimension. Die Feier sollte das üppigste Fest des ausgehenden Mittelalters werden.

Das vom Verein „Die Förderer“ e.V. alle vier Jahre veranstaltete, drei Wochen dauernde Fest ist geprägt von großer Spielfreude und beeindruckendem Engagement der über 2.400 aktiven Mitwirkenden sowie dem Streben nach größtmöglicher, spätgotischer Authentizität. Die im Verein „Die Förderer“ e.V. mittlerweile weit über 7.000 organisierten Mitglieder stellen ein breitgefächertes Spiegelbild der Landshuter Bürgerschaft dar.

Das Motto dieses größten und aufwändigsten historischen Kostümfestes, das die Landshuter zum eigenen und zum Vergnügen von Gästen aus aller Welt voller akribischer Hingabe zum Detail mit Leben füllen, lautet „Eine Stadt spielt Mittelalter“ - so perfekt, dass auch die Historiker und Experten begeistert sind. Die Aufführung der „Landshuter Hochzeit 1475“ ist sowohl bayerisches als auch deutsches Kulturerbe und bemüht sich um die Anerkennung als Weltkulturerbe.

Weitere Informationen unter

www.landshuter-hochzeit.de
www.facebook.com/landshuterhochzeit.official
www.instagram.com/landshuter_hochzeit_1475
www.youtube.com/landshuterhochzeit1475official

Pressekontakt:

info@landshuter-hochzeit.de
Tel. 0871 22918

